



Raoul Biltgen

Die Geschichte der Menschheit in 90 Minuten

Schauspiel

(3 Darst.)

variabel

UA: 19.03.2011, Plaisieranstalt, TAG, Wien

Das Aufflackern der Menschheitsgeschichte in schnellen Dialogen, alternativen Sichtweisen und entlarvenden Szenen

Was hat die Menschheit hervorgebracht? Den aufrechten Gang? Krieg und Frieden? Sind die Menschen in ihrem Streben nach Wissen und Glück auf dem Holzweg? Berühmte Damen und Herren der Geschichte huschen im Eiltempo vor und nach Christus vorbei: dabei hätte sich die Zeitrechnung beinahe gar nicht an ihm orientiert, denn ...

Raoul Biltgen

(* 1974 in Esch-sur-Alzette, Luxemburg)

„Kinder sind nicht das Publikum von morgen. Kinder sind das Publikum von heute. In dem Moment, wo sie im Theater sind, sind sie unser Publikum.“ (Raoul Biltgen)

Biltgen war nach einer Schauspielausbildung am Konservatorium der Stadt Wien Ensemblemitglied am Vorarlberger Landestheater. 2002 ging er als Dramaturg ans Theater der Jugend, Wien. Seit 2003 arbeitet er als freier Schriftsteller, Schauspieler und Theatermacher. Biltgen ist darüber hinaus auch als Psychotherapeut tätig.

2008 gründete Biltgen gemeinsam mit Paola Aguilera, Sven Kaschte und Barbara Schubert den Theaterverein Plaisieranstalt, der seitdem Produktionen für junges Publikum und Erwachsene realisiert. 2017 wurde Biltgen für „Robinson – Meine Insel gehört mir“ mit dem Kaas- & Kappes Kinder- und Jugenddramatiker:innenpreis ausgezeichnet. 2022 wurde „Zeugs“ zu den Mülheimer Theatertagen eingeladen und mit dem Preis der Jugend-Jury ausgezeichnet.